

**An die  
Mülheimer Medien**

**16.06.2015**



### **Neue Planungen für das „Kaufhof-Areal“: Große Hoffnung für den Durchbruch!**

"Die bisher u.a. in Pressegesprächen vorgestellten neuen Planungen zur Neu-gestaltung des Kaufhof-Areals machen uns große Hoffnungen, dass diesmal mit diesem Nutzungskonzept der Durchbruch zu einer weiteren attraktiven Anlaufstation im Ruhrpromenade-Bereich und damit zur verbesserten Akzeptanz der Mülheimer Innenstadt gelingen wird.

Der vorgesehene Mix aus Wohnen, Gastronomie, Einzelhandel und Freizeitangeboten scheint Erfolg versprechend. Zugleich besteht die Chance, diesen Schandfleck zu beseitigen.



Natürlich wünschen wir uns, dass die noch offenen planerischen Fragen und Herausforderungen z.B. In der verkehrlichen Anbindung dieses Areals im engen Schulterschluss mit der Mülheimer Fachverwaltung und der Kommunalpolitik geklärt bzw. bewältigt werden. Wir gehen auch davon aus, dass sich die Investoren und Planer dieses Projektes ihrer besonderen stadtgestalterischen Verantwortung für ein architektonisches Highlight in diesem sensiblen Innenstadtbereich bewusst sind. Wir würden es begrüßen, wenn z.B. Teile

der Muschelkalkfassade erhalten werden könnten.

Letztendlich entscheidend ist, dass der bisherige Eigentümer dieser seit 2009 leer gezogenen Immobilie seinen Beitrag für einen erfolgreichen Abschluss dieser fast unendlichen Innenstadtgeschichte leistet", erklären der CDU-Oberbürgermeisterkandidat Werner Oesterwind und der CDU-Fraktionsvorsitzende Wolfgang Michels.

F.d.R.  
Hansgeorg Schiemer  
-Fraktionsgeschäftsführer-